

Modulbeschreibung: Profilierungsbereich Bachelor

1.	Modul	pbb118
2.	Modulbezeichnung	Internationale Dimensionen der Wirtschaftsethik
3.	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nick Lin-Hi
4.	Lehrende	Moritz Botts
5.	Kompetenzen Wissensverbreiterung und -vertiefung	<p><u>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Kenntnisse des internationalen Managements • interkulturelles Grundwissen mit vertieftem Wissen über Wirtschaft und Kultur der Türkei • ein kritisches Verständnis zur Debatte über moralischen Relativismus • vertiefte Kenntnisse zu spezifischen Themen der interkulturellen Wirtschaftsethik
	Wissensverständnis	<p><u>Die Studierenden sind dazu in der Lage:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • wirtschaftsethisches Vorwissen auf internationale Situationen anzuwenden • spezifische Problemfelder des Internationalen Managements kritisch zu reflektieren • Perspektivwechsel bei wirtschaftsethische Konflikten durchzuführen
	Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen	<p><u>Die Studierenden können:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Themen des internationalen Managements und der interkulturellen Wirtschaftsethik recherchieren und sich selbständig Wissen aneignen • die Qualität von Quellen kritisch reflektieren und bewerten • selbständig Kernthesen zu wissenschaftlichen Fragestellungen herausarbeiten und vorbereiten
	Kommunikation und Kooperation	<ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaftsethische Kernthemen und Grundlagen des internationalen Managements einem internationalen Publikum präsentieren • mit Kursteilnehmer*innen aus verschiedenen Kulturen und Studienfächern Positionen zur interkulturellen Wirtschaftsethik erarbeiten • Fragen von CSR und Nachhaltigkeit mit internationalen Unternehmen diskutieren
	Wissenschaftliches Selbstverständnis/ Professionalität	<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung des beruflichen Horizonts um internationale Aspekte • kritische Reflexion des beruflichen Handels in Bezug zu Interkulturalität und ethischen Konflikten im interkulturellen Kontext
6.	Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Darstellung der Grundlagen des internationalen Managements • Diskussion von Kulturtheorien

Modulbeschreibung: Profilierungsbereich Bachelor

		<ul style="list-style-type: none"> • Interkulturelle Kommunikation und interkulturelle Erfahrungen in der Türkei (inkl. Aufenthalt in Istanbul) • Recherche und Bearbeitung eines spezifischen Themas der interkulturellen Wirtschaftsethik • Präsentation und Diskussion des spezifischen Themas in einer internationalen Gruppe 				
7.	Ausgewählte Literatur	<p>Cozannet, N., Rieper, H., & Gurgoz, Y. (2007): Corporate Social Responsibility in Turkey: Overview and Perspectives, Agence Française de Développement Working Paper 55.</p> <p>Kleinschmidt, C. & Atilgan, I. (2013): Deutsch-türkische Wirtschaftsbeziehungen: eine Bestandsaufnahme, Klagenfurt am Wörthersee.</p> <p>Kutschker, M. & Schmid, S. (2011): Internationales Management, 7. Aufl., München.</p> <p>Nutzinger, H.G. (2002): Christliche, jüdische und islamische Wirtschaftsethik: über religiöse Grundlagen wirtschaftlichen Verhaltens in der säkularen Gesellschaft, 2. Aufl., Marburg.</p> <p>Röttgers, K. & Busche, H. (2002): Transkulturelle Wertekonflikte: Theorie und wirtschaftsethische Praxis, Heidelberg.</p> <p>Söllner, A. (2008): Einführung in das Internationale Management – eine institutionenökonomische Perspektive, Wiesbaden.</p>				
8.	Lehrveranstaltungen (SWS)	<p>pbb118.1 Wirtschaftsethik in der Türkei: Einführung (SE) (2 SWS)</p> <p>pbb118.2 Wirtschaftsethik in der Türkei: Aktuelle Themen (E)(2SWS)</p>				
9.	Zugangsvoraussetzungen <i>gemäß Prüfungsordnung</i>	Keine				
10.	Empfohlene Vorkenntnisse	Grundlagenkenntnisse in Wirtschaft und Ethik				
11.	Angebotsturnus	jährlich				
12.	Semesterlage (WiSe/SoSe)/ empfohlenes Fachsemester	Sommersemester				
13.	Modulprüfung <i>gemäß Prüfungsordnung</i>	Referat				
14.	Arbeitsaufwand	<table border="1"> <tr> <td>Kontaktstudium: 56</td> <td>Arbeitsstunden insgesamt: 180</td> </tr> <tr> <td>Selbststudium: 124</td> <td>Credit Points: 6 CP</td> </tr> </table>	Kontaktstudium: 56	Arbeitsstunden insgesamt: 180	Selbststudium: 124	Credit Points: 6 CP
Kontaktstudium: 56	Arbeitsstunden insgesamt: 180					
Selbststudium: 124	Credit Points: 6 CP					
15.	Verwendbarkeit des	Profilierungsbereich Bachelor				

Modulbeschreibung: Profilierungsbereich Bachelor

	Moduls	
16.	Sonstige Anmerkungen	<p>Der Kurs beinhaltet eine einwöchige Reise nach Istanbul und einen Besuch der Türkisch-Deutschen Universität. Deshalb ist die Teilnehmer*innenauf 12 beschränkt (Anmeldung erfolgt in der ersten Veranstaltung).</p> <p>Gemäß §3 Abs. 3 der Prüfungsordnung des Profilierungsbereichs besteht kein Anspruch der Studierenden auf das Vorhalten bestimmter Angebote oder eine regelmäßige Wiederholung von Modulen.</p>